



Einladung zur feierlichen Preisübergabe

Freitag, 10. November 2023, 18.00 Uhr

Aula der Alten Universität, Grabengasse 1

Ruprecht-Karls-Preise

Fritz Grunebaum-Preis

Programm

Musikalischer Auftakt

*Es spielt die junge Pianistin Yuxin Huang aus der
Meisterklasse der Musik- und Singschule Heidelberg*

Robert Schumann (1810–1856)

Abegg-Variationen op.

Begrüßung

Professor Dr. Frauke Melchior

Rektorin der Universität Heidelberg

Dr. Monika Vierheilig

Vorstandsvorsitzende der Stiftung Universität
Heidelberg

Würdigung der Preisträger/innen

Professor Dr. Bernd Schneidmüller

Vorsitzender der Preis-Jury

Preisverleihung

Musikalischer Ausklang

Franz Liszt (1811–1886)

Les Cloches de Genève



Ruprecht-Karls-Preise

Silvia Colucci,

hat in Mailand Molekulare Biotechnologie studiert und wurde im Juli 2022 an der Fakultät für Biowissenschaften der Universität Heidelberg promoviert. Ausgezeichnet wird ihre Arbeit „Identification of novel mechanisms regulating the BMP-Hepcidin axis and iron homeostasis“.

Andrea Huber,

hat in Heidelberg Evangelische Theologie und Geschichte studiert und wurde im Juli 2022 an der Theologischen Fakultät der Universität Heidelberg promoviert. Ausgezeichnet wird ihre Arbeit „‚Vergangenheitsbewältigung‘ im landeskirchlichen Protestantismus. Die ‚Rumpfprovinzen‘ der Evangelischen Kirche der alt-preußischen Union in der unmittelbaren Nachkriegszeit“.

Katrin Hudey,

hat in Regensburg, Stuttgart, Beijing und Heidelberg Germanistik studiert und wurde im Juni 2022 an der Neuphilologischen Fakultät der Universität Heidelberg promoviert. Ausgezeichnet wird ihre Arbeit „Zwischen ‚gelber Gefahr‘ und ‚gelber Hoffnung‘. China in der deutschsprachigen Literatur der Zwischenkriegsjahre (1919–1937/39)“.

Lars Saemann,

hat in Furtwangen Molekulare Medizin und Medizintechnik studiert und wurde im Dezember 2022 an der Medizinischen Fakultät der Universität Heidelberg promoviert. Ausgezeichnet wird seine Arbeit „Perfusionsbasierte Präservierung und Rekonditionierung von Spenderherzen“.

Nandini Thilak,

hat in Heidelberg Transkulturelle Studien und Kunstgeschichte studiert und wurde im Juni 2022 an der Philosophischen Fakultät der Universität Heidelberg promoviert. Ausgezeichnet wird ihre Arbeit „Inscribing the City: Women, Architecture, and Agency in an Indian Kingdom, Jodhpur 1750–1850“.



Fritz Grunebaum-Preis

Maxi Schäfer,

hat in Heidelberg und Kopenhagen Rechtswissenschaften studiert und wurde im Oktober 2022 an der Juristischen Fakultät der Universität Heidelberg promoviert. Ausgezeichnet wird ihre Arbeit „Unternehmensbegriff und Konzernverantwortlichkeit. Die wirtschaftliche Einheit und ihre Rechtsträger als Adressaten unternehmensgerichteter Sanktionsregime im nationalen Bußgeldrecht – mit Bezügen zum Kartell-, Finanzaufsichts- und Datenschutzrecht“.

Mit den Ruprecht-Karls-Preisen und dem Fritz Grunebaum-Preis würdigt die Stiftung Universität Heidelberg jährlich herausragende wissenschaftliche Erstlingswerke aus allen Themengebieten.

Im Anschluss an die Preisverleihung findet ein Empfang in der Alten Aula statt.





Anmeldung

*Wir bitten um verbindliche Anmeldung
per E-Mail an stiftung@uni-heidelberg.de
oder per Telefon unter 54-3446 bzw.
54-2687 bis Montag, den 6. November 2023*

Kontakt

Stiftung Universität Heidelberg
Marstallstraße 6
69117 Heidelberg

Tel.: 06221.54-3446
Fax: 06221.54-3447
sabine.putlitz@uni-heidelberg.de

Universität Heidelberg
Kommunikation und Marketing
Grabengasse 1
69117 Heidelberg

Tel.: 06221.54-2687
Fax: 06221.54-19020
nicole.hoffmann@rektorat.uni-heidelberg.de